

Pressemitteilung des Kreisverbandes der Piratenpartei Göttingen

12.03.2016

Göttinger Piraten sind bereit für Kommunalwahlen

Mit dem Schwung der bisherigen sehr erfolgreichen Arbeit im Stadtrat und Kreistag hat die Piratenpartei Göttingen ihre Kandidaten für die kommende Kommunalwahl aufgestellt. Dieses Mal treten die Piraten für sieben Volksvertretungen im Landkreis Göttingen an.

Bei ihrer **Aufstellungsversammlung** am Freitag, den 11. März in Franks Piraterie in Dransfeld kürte die Piratenpartei 14 Kandidaten für die Kommunalwahl am 11. September 2016 zum Göttinger Stadtrat und in allen 13 Wahlbereichen des fusionierten Landkreises Göttingen-Osterode.

Darüber hinaus kandidieren die Piraten für Sitze im Stadtrat von Hann. Münden, im Gemeinderat Friedland sowie in den Göttinger Ortsräten von Weende, Geismar und Nikolausberg. Damit treten die Piraten 2016 in mehr als dreimal so vielen Volksvertretungen an wie vor fünf Jahren, als sie erstmals für den Stadtrat und den Kreistag zur Wahl standen.

»Die gegenüber 2011 stark gestiegene Zahl der Kandidaturen in Stadt und Landkreis bewerten wir als einen großen Erfolg unserer bisherigen Arbeit, insbesondere der jetzigen Ratsfraktion unter der Leitung von Martin Rieth. Diese Verdreifachung zeigt auf, dass die Menschen, die hier für uns kandidieren, die enorme Wertschätzung spüren, die in der Bevölkerung unserem Engagement entgegengebracht wird«, so Spitzenkandidat Francisco Welter-Schultes.

»Die Piraten füllen in Göttingen eine Lücke, für die sich keine andere Partei anbietet. Unsere modern ausgerichtete und junge Partei passt gut in diese fortschrittliche und kritische Stadt, in der viele Menschen mit der eingefahrenen und wenig zeitgemäßen Politik von SPD, Grünen und CDU nicht mehr zufrieden sind.«

Neben Welter-Schultes wurden Angelo Perriello, Dana Rotter, Daniel Isberner und Erich Wutschke als Spitzenkandidaten für den Stadtrat aufgestellt. In Hann. Münden wurde Guido Hartmann für den Stadtrat nominiert, Werner Gundelach für den Gemeinderat in Friedland. Die Kandidaten für die Göttinger Ortsräte sind Angelo Perriello in Weende, Dana Rotter in Geismar und der Nahverkehrsexperte Andreas Knopf in Nikolausberg.

Durch eine Vertretung in den **Ortsräten** sehen die Piraten ihr Ziel, eine durchgehend bürgernahe Politik zu gestalten, deutlich besser erfüllt, denn die Ortsräte können sich eingehender mit den örtlichen Gegenbenheiten befassen als der Stadtrat. Die Piraten werden sich auch weiterhin dafür einsetzen, dass jeder Göttinger Stadtteil einen Stadtbezirksrat bekommt, damit diese wichtige demokratische Vertretung allen Göttingern zur Verfügung steht.

Vor der Aufstellungsversammlung hatten die Piraten - wie es sich gehört online "per Umlaufbeschluss im Ticketsystem" - ihr mehr als 30 Seiten umfassendes **Kommunalwahlprogramm** verabschiedet, welches neben den übergreifenden Pirathemen Transparenz, Bürgerbeteiligung und Schutz der Privatsphäre vor allem auf göttingenrelevante Themen setzt.

Schwerpunkte dabei sind die Bau-, Verkehrs- und Umweltpolitik, wo ein grundlegender Neuanfang gefordert wird. Dies schließt auch die Forderung nach einem personellen Neuanfang im Baudezernat ein.

Die erweiterte Ausrichtung auf bau- und verkehrspolitische Themen in der Stadtpolitik und die Forderung nach mehr Bürgerbeteiligung wurde durch die Auswahl der Kandidaten auf den Spitzenplätzen unterstrichen.

Francisco Welter-Schultes und Dana Rotter sind in Göttinger Bürgerinitiativen engagiert, Daniel Isberner und Angelo Perriello Mitglieder der mit der Göttinger Verkehrspolitik befassten Arbeitsgruppe Ampelpiraten. Die Piraten fordern im Rahmen der besagten Neuausrichtung unter anderem die Einrichtung eines Verkehrsausschusses im Stadtrat sowie die Ausgliederung der Unteren Naturschutzbehörde aus dem Baudezernat.

»Wir begrüßen das starke Team zur Kommunalwahl 2016«, so Martin Rieth für die derzeitige Piraten-Fraktion im Stadtrat. Neben den weiterhin wichtigen Themen, die im aktuellen Stadtrat von Martin Rieth und Meinhart Ramaswamy vertreten werden, setzen die Piraten mit der Kandidatur von Dana Rotter einen weiteren Schwerpunkt auf die Kulturpolitik. Rotter ist seit Jahren in der Göttinger Kulturszene aktiv.

Spitzenkandidat für die Piraten im **Kreistag** ist Meinhart Ramaswamy. Er engagiert sich in der Sozial- und Asylpolitik und wird auch nach der Wahl eng mit der Stadtratsfraktion zusammenarbeiten.

In der Kreispolitik stellt die zukunftsgerichtete Sicherung des Rosdorfer Baggersees als kostenlos zugänglicher Badesee einen weiteren Arbeitsbereich dar. Für den Gemeinderat der Baggersee-Gemeinde Friedland kandidiert Werner Gundelach aus Klein Schneen, der zudem an aussichtsreicher Position für den Kreistag antritt. Der Wahlbereich 8, zu dem Friedland gehört, wurde von den Piraten demonstrativ mit zwei Kandidaten besetzt.

»Freier Zugang zu Wissen und Kultur, die Wahrung der Privatsphäre und informationelle Selbstbestimmung sind auch auf kommunaler Ebene die Grundpfeiler der Gesellschaft des 21. Jahrhunderts. Nur auf dieser Basis kann eine von den Bürgern getragene, sozial gerechte, freiheitlich-demokratische Grundordnung bewahrt werden. Die Piratenpartei ist Teil einer weltweiten Bewegung, die die Bürgerrechte stärken, Mitbestimmung und gesellschaftliche Teilhabe ausbauen will.«, so die Piraten in ihrem Wahlprogramm.

Hierin spiegelt sich die gesamte Bandbreite der politischen Arbeit der Piraten wider, von Tierschutz über Landwirtschaft, Energiepolitik und Flüchtlingen bis hin zur Sozialpolitik und zukunftsgerichteten Ideen, wie der Forderung nach einem Bedingungslosen Grundeinkommen.

Piratenpartei Deutschland Kreisverband Göttingen

- Der Vorstand -
i. A. Dr. Francisco Welter-Schultes

vorstand@piratenpartei-goettingen.de



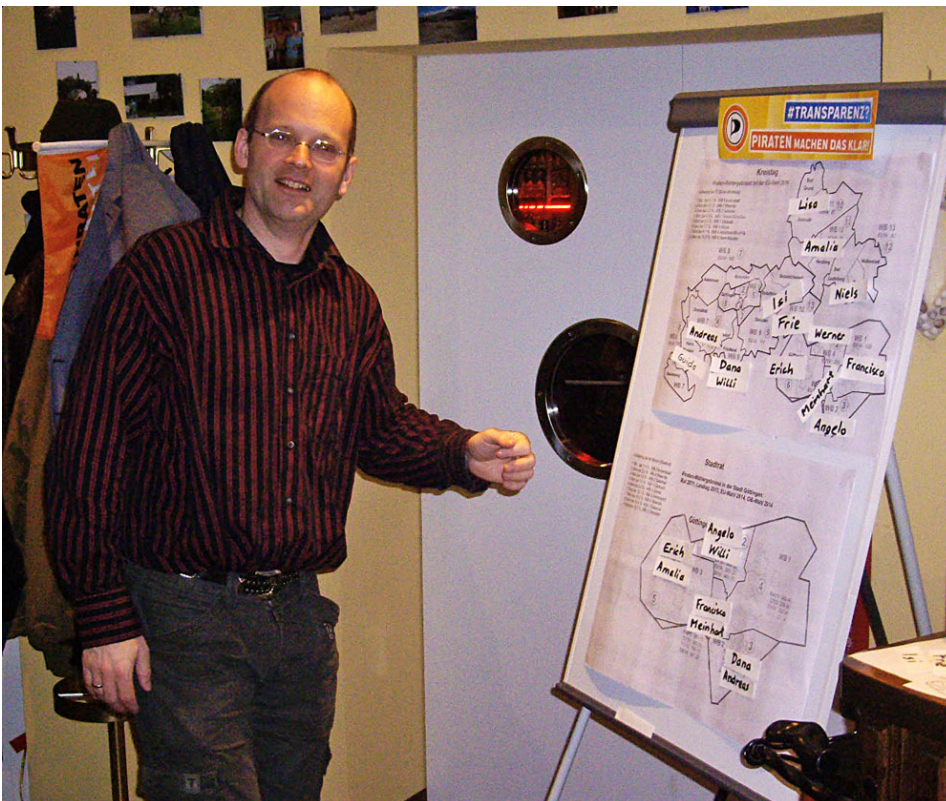


Volle Auflösung:

<http://www.piratenpartei-goettingen.de/wp-content/uploads/2016/03/DSC1100b-dr-fws-di-ak-fb-ap-mkr-ew.jpg>

Spitzenkandidaten der Göttinger Piraten für die Kommunalwahl 2016, vor dem Eingangsbereich von Franks Piraterie in Dransfeld.

Von links nach rechts: Dana Rotter, Francisco Welter-Schultes, Daniel Isberner, Andreas Knopf, Friederike Buch, Angelo Perriello, Meinhart Ramaswamy, Erich Wutschke.



Volle Auflösung:

http://www.piratenpartei-goettingen.de/wp-content/uploads/2016/03/IMG_P8048-nam.jpg

Aufstellungsversammlung der Göttinger Piraten am 11. März 2016 in Franks Piraterie in Dransfeld. Der Kreisverbands-Vorsitzende Niels-Arne Münch erläutert die Verteilung der Kandidaten auf die einzelnen Wahlbereiche für den Kreistag (oben) und den Göttinger Stadtrat (unten).